



Frau Oberbürgermeisterin  
Barbara Bosch  
Marktplatz 22

72764 Reutlingen

**Reutlingen, den 26.4.2017**

## **Antrag Gestaltung Aulberstraße**

Zu BVUA am 2.5.2017, TOP 8, Gestaltungskonzept Altstadt  
Drucksache 17/028/02

Sehr geehrte Frau Bosch,

### **zur Gestaltung der Aulberstraße stellen wir folgenden Antrag:**

Die Ziffer 4 der Vorlage 17/028/02 wird ersetzt durch:

Die Aulberstraße zwischen Weibermarkt und Mauerstraße wird mit einer mittigen Wasserrinne und ohne gehwegähnliche Seitenstreifen ausgeführt. Als Belag wird der für Reutlingen typische Kleinpflasterstein verwendet.

### **Begründung:**

Die Erfahrungen in der Oberamteistraße haben gezeigt, dass sich gehwegähnliche Seitenstreifen außerhalb der Fußgängerzone negativ auswirken. FußgängerInnen werden an den Rand gedrängt, der Fahrverkehr erhält zu viel Raum. Die Gestaltung erschwert die Ausweisung einer verkehrsberuhigten Zone.

Besonders in diesem engen Abschnitt der Aulberstraße beantragen wir dies besser zu machen. Eine mittige Wasserrinne mit Pflasterbelag wie in der Bärenstraße dürfte den FußgängerInnen entgegenkommen.

Für den Radverkehr ist die Aulberstraße eine Zentrale Achse, als Zufahrt zur und als einzige Querung der Altstadt. Das sollte nicht dazu führen, dass auf diesem engen und kurzen Abschnitt der Fußverkehr an den Rand gedrängt wird. Vielmehr kann hier auch der Radverkehr leicht gebremst werden.

Der Autoverkehr spielt in der Aulberstraße eine untergeordnete Rolle. Im Zuge des Masterplans Radverkehr könnte die Aulberstraße als Fahrradstraße vorgeschlagen werden, was ihn weiter verringern könnte. Auch in der vorgeschlagenen Gestaltung kann die Aulberstraße in beide Richtungen von Kfz befahren werden.

Für die Fraktion  
Holger Bergmann, Rainer Buck